

Anwendung der dauermagnetischen Pferdedecken der Firma **TORPOL** bei der Rehabilitation der Wirbelsäule. Die Untersuchungen wurden an Pferden mit verschiedenen Stufen der Schmerzempfindlichkeit durchgeführt.

Alle Tiere wurden zuvor pharmakologisch behandelt (Spritzenbehandlung, NSAID Kur).

Aus der untersuchten Gruppe wurden Pferde mit zusammenhängenden, orthopädischen Erkrankungen wie Degenerationsschäden der Gelenke, Sehnenerkrankungen und Hufendeformierung ausgeschlossen.

Methode:

1. Interview

Während des Interviews mit den Pferdebesitzern wurde das Augenmerk besonders auf deren Beobachtungen, Zeit der Anwendung und der Verbesserungsperiode gerichtet.

2. Klinische Untersuchungen

Untersuchungen wurden in Bewegung durchgeführt. Pferde mit ersichtlicher Lahmheit wurden ausgeschlossen.

Palpation: Tastbefund der Schmerzsensibilität von

S	Halsmuskel
P	Brustwirbel
L	Lendenwirbel
Z	Hinterteil

Schmerzskala:

0	schmerzfrei
1	nicht besonders empfindlich
2	empfindlich
3	sehr empfindlich, reflexartige und sofortige Schmerzreaktion

3. Radiologische Untersuchungen

Aufnahmen des schmerzempfindlichsten Wirbelsäulentrakts in LM Projektionen.

4. Pharmakologische Untersuchung

Bei der gesamten Untersuchungsgruppe wurde die gleiche pharmakologische Behandlung angewandt. Zusammengesetzt aus: einmaliges Spritzen des Rückgrats (Mullers-Wolfhard), Mezotherapie (Sarapin), orale NSAID Anwendung (Phenylbutazon 2,2 mg/kg) - 10 Tage lang.

5. Rehabilitation

Tage nach der Behandlung	Bewegungsaktivität
0-3	stehend in der Box
3-7	Longierarbeit, Schritt und Trab 30-45 min/täglich
7-14	mit Longierhilfe Pessoa, Schritt, Trab, Galopp 45-90 min/täglich
14-28	mit Longierhilfe Pessoa, Schritt, Trab, Galopp 45-90 min/täglich, mit Reiter
ab 4 Wochen	stufenweise Rückkehr zum Training

Während und nach der Rehabilitation haben die untersuchten Tiere die dauermagnetischen Pferdedecken der Firma **TORPOL** minimum 8 Stunden täglich getragen. Nach dem Training 4 Monate lang.

6. Untersuchungsauswertung

Die behandelnden Pferde wurden im 1; 4 und 6 Monat nach der Rehabilitation kontrolliert. Die klinischen Untersuchungen wurden anhand der genannten Kriterien (s. Punkt 2) ausgewertet.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Pferd Nr.	Aktivität	Dauer der Symptome vor der Anwendung	Verbesserungsperiode nach der Anwendung	Schmerzempfindlichkeit (Schmerzskala)				Diagnose	Kontrolle 1	Kontrolle 4	Kontrolle 6
				S Z	P	L					
1	Springen	3 Mon.	6 Mon.	0	2	2	1	Muskelentzündung, Kissing Spine	0000	0000	0100
2	Springen	1 Mon.	8 Mon.	2	3	3	1	Muskelentzündung, Kissing Spine	0000	0000	0000
3	Erholung	8 Mon.	12 Mon.	3	3	3	2	Muskelentzündung,	0000	0000	0000
4	Springen	2 Mon.	4 Mon.	3	3	2	1	Muskelentzündung, Kissing Spine	0000	0000	0000
5	Erholung	3 Mon.	7 Mon.	2	3	2	2	Wirbelverwachsung, Muskelentzündung	0000	0000	0000
6	Springen Erholung	1 Mon.	5 Mon.	1	2	2	2	Muskelentzündung, Kissing Spine	0000	0000	0000

7. Zusammenfassung

Die Untersuchungen haben ergeben, dass die dauermagnetischen Pferdendecken der Firma **TORPOL** bei der herkömmlichen Therapie unterstützend wirken.

Sie fördern die Rehabilitation der Rückenmuskulatur und haben einen positiven Einfluss auf den komplexen Heilungsprozess. Insofern empfehlen wir die **Magnetic Field Therapy by Torpol®** als Prophylaxe und Zusatzbehandlung.

Ergänzend hierzu wurden auch altersschwache Tiere mit Bewegungseinschränkungen getestet - mit großem Erfolg bereits nach 6 wöchentlicher Anwendung.

Zusammenfassend haben wir Folgendes festgestellt:

- die Elastizität der Pferde nahm zu,
- gute Verträglichkeit beim Intensivtraining,
- nach Wettbewerben kein ersichtlicher Formabbau (in Vergleich zu Pferden bei denen keine magnetischen Decken angewandt wurden),
- keine Schmerzempfindlichkeit,
- Muskelaufbau im Rückenbereich,
- bessere Beweglichkeit,
- Vitalität- und Energiezuwachs,
- Reduzierung der Folgeerkrankungen.

Tyniec Mały, den 15.06.09

dr n. wet. Andrzej Golachowski
LEKARZ WETERYNARII
52-401 Wrocław, ul. Solskiego 19
tel. 660 446 405

Dr. vet. Andrzej Golachowski